

Rob Peters  
6 Deutsche Motetten  
für gemischten Chor

1. Advent

Wilhelm Kreiten (1847-1902)

ruhig fließend

Rob Peters, op. 227/1

*p* Freu dich, Ma - ri - a, freu dich sehr! *mf* Du bist die Ro - se  
Freu dich, Ma - ri - a, freu dich sehr! Dir ward der Ei - ne,

*p* Freu dich, Ma - ri - a, freu dich, freu dich sehr! *mf* Du bist die Ro - se  
Freu dich, Ma - ri - a, freu dich, freu dich sehr! Dir ward der Ei - ne,

*p* Freu dich, Ma - ri - a, freu dich, freu dich sehr! *mf* Du bist die Ro - se  
Freu dich, Ma - ri - a, freu dich, freu dich sehr! Dir ward der Ei - ne,

*p* Freu dich, Ma - ri - a, freu dich, freu dich sehr! *mf* Du bist die Ro - se  
Freu dich, Ma - ri - a, freu dich, freu dich sehr! Dir ward der Ei - ne,

ganz ma - kel - lo - se, *f* er - blüht in kla - rer Pracht. *mf* Du hast vor  
jung - frau - lich Rei - ne, be - stellt zum Bräu - ti - gam. Zum Lie - bes -

ganz ma - kel - lo - se, *f* er - blüht in kla - rer Pracht. *mf* Du hast vor  
jung - frau - lich Rei - ne, be - stellt zum Bräu - ti - gam. Zum Lie - bes -

ganz ma - kel - lo - se, *f* er - blüht in kla - rer Pracht. *mf* Du hast vor  
jung - frau - lich Rei - ne, be - stellt zum Bräu - ti - gam. Zum Lie - bes -

ganz ma - kel - lo - se, *f* er - blüht in kla - rer Pracht. *mf* Du hast vor  
jung - frau - lich Rei - ne, be - stellt zum Bräu - ti - gam. Zum Lie - bes -

al - len dem Herrn ge - fal - len, *f* be - siegt des Zor - nes Macht.  
 bun - de vom Blu - men - mun - de die Him - mels - bot - schaft kam.

al - len dem Herrn ge - fal - len, *f* be - siegt des Zor - nes Macht.  
 bun - de vom Blu - men - mun - de die Him - mels - bot - schaft kam.

al - len dem Herrn ge - fal - len, *f* be - siegt des Zor - nes Macht.  
 bun - de vom Blu - men - mun - de die Him - mels - bot - schaft kam.

al - len dem Herrn ge - fal - len, *f* be - siegt des Zor - nes Macht.  
 bun - de vom Blu - men - mun - de die Him - mels - bot - schaft kam.

## 2. Weihnachten

Guido Görres (1805-1852)

anmutig bewegt

Rob Peters, op. 227/2

*mf* Vor dei - ner Krip - pe kni - en wir in An - dacht, Je - su - kind! vor  
 Wir bit - ten dich, o Je - su - lein! o lass uns dei - ne Läm - mer

*mf* Vor dei - ner Krip - pe kni - en wir in An - dacht, Je - su - kind! vor  
 Wir bit - ten dich, o Je - su - lein! o lass uns dei - ne Läm - mer

*mf* Vor dei - ner Krip - pe kni - en wir in An - dacht, Je - su - kind! vor  
 Wir bit - ten dich, o Je - su - lein! o lass uns dei - ne Läm - mer

*mf* Vor dei - ner Krip - pe kni - en wir in An - dacht, Je - su - kind! vor dir.  
 Wir bit - ten dich, o Je - su - lein! o lass uns dei - ne Läm - mer sein.

dir. *f* Er - leuch - te bei den Weih - nachts - ker - zen, o Weih - nacht - stern! *p* die  
sein. Zum Kripp - lein lei - te die Ver - irr - ten, Herr Je - su Christ! du

dir. *f* Er - leuch - te bei den Weih - nachts - ker - zen, o Weih - nacht - stern! *p*  
sein. Zum Kripp - lein lei - te die Ver - irr - ten, Herr Je - su Christ! du

dir. *f* Er - leuch - te bei den Weih - nachts - ker - zen, o Weih - nacht - stern! *p*  
sein. Zum Kripp - lein lei - te die Ver - irr - ten, Herr Je - su Christ! du

*f* Er - leuch - te bei den Weih - nachts - ker - zen, o Weih - nacht - stern! *p*  
Zum Kripp - lein lei - te die Ver - irr - ten, Herr Je - su Christ! du

dunk - len Her - zen. *mf* Der Him - mel ist dein Hir - ten - zelt, du  
Hirt der Hir - ten. Und ha - ben wir die Er - den - nacht bei

dunk - len Her - zen. *mf* Der Him - mel ist dein Hir - ten - zelt,  
Hirt der Hir - ten. Und ha - ben wir die Er - den - nacht

dunk - len Her - zen. *mf* Der Him - mel ist dein Hir - ten - zelt,  
Hirt der Hir - ten. Und ha - ben wir die Er - den - nacht

dunk - len Her - zen. *mf* Der Him - mel ist dein Hir - ten - zelt,  
Hirt der Hir - ten. Und ha - ben wir die Er - den - nacht

bist der Hirt der gan - zen Welt. *f* O bli - cke Weih -  
dei - ner Krip - pe treu durch - wacht, be - sche - re uns

du bist der Hirt der gan - zen Welt. *f* O bli - cke Weih -  
bei dei - ner Krip - pe treu durch - wacht, be - sche - re uns dann in

du bist der Hirt der gan - zen Welt. *f* O bli - cke Weih -  
bei dei - ner Krip - pe treu durch - wacht, be - sche - re uns

du bist der Hirt der gan - zen Welt. *f* O bli - cke Weih -  
bei dei - ner Krip - pe treu durch - wacht, be - sche - re uns

nacht - lich her - nie - der *p* und hör der Hir - ten Weih - nachts-lie - der.  
dann in E - wig-keit den Weih - nachts - baum der Se - lig-keit.

nie - der *p* und hör der Hir - ten Weih - nachts-lie - der.  
E - wig-keit den Weih - nachts - baum der Se - lig-keit.

nacht - lich her - nie - der *p* und hör der Hir - ten Weih - nachts-lie - der.  
dann in E - wig - keit den Weih - nachts - baum der Se - lig - keit.

nacht - lich her - nie - der *p* und hör der Hir - ten Weih - nachts-lie - der.  
dann in E - wig-keit den Weih - nachts - baum der Se - lig - keit.

### 3. Passion

Luise Hensel (1798-1876)

sehr langsam

Rob Peters, op. 227/3

*p* Seh' ich dein Haupt um - wun - den *pp* vom blut' - gen  
Dann will das Herz mir bre - chen, das dich zum

*p* Seh' ich dein Haupt um - wun - den *pp* vom blut' - gen  
Dann will das Herz mir bre - chen, das dich zum Tod

*p* Seh' ich, seh' ich dein Haupt um - wun - den *pp* vom blut' - gen  
Dann will, dann will das Herz mir bre - chen, das dich zum

*p* Seh' ich, seh' ich dein Haupt um - wun - den *pp* vom blut' - gen  
Dann will, dann will das Herz mir bre - chen, das dich zum

Dor - nen - band *mf* und doch den Blick voll Lie - be  
 Tod be - trübt, und wie - der froh sich he - ben,

nen - band *mf* und doch den Blick voll Lie - be  
 be - trübt, und wie - der froh sich he - ben,

Dor - nen - band *mf* und doch den Blick voll Lie - be  
 Tod be - trübt, und wie - der froh sich he - ben,

Dor - nen - band *mf* und doch den Blick voll Lie - be  
 Tod be - trübt, und wie - der froh sich he - ben,

*p* so treu mir zu - ge - wandt. *mf* So will ich  
 weil du mich so ge - liebt. weil durch dein

*p* so treu mir zu - ge - wandt. *mf* So will ich  
 weil du mich so ge - liebt. weil durch dein

*p* so treu du mir zu - ge - wandt. *mf* So will  
 weil du mich so ge - liebt. weil durch

*p* so treu du mir zu - ge - wandt. *mf* So will ich  
 weil du mich so ge - liebt. weil durch dein

dan - kend hof - fen *f* auf dei - ne Gnad und Huld,  
 bit - tres Lei - den ge - tilgt ist mei - ne Schuld.

dan - kend hof - fen *f* auf dei - ne Gnad und Huld,  
 bit - tres Lei - den ge - tilgt ist mei - ne Schuld.

ich dan - kend hof - fen *f* auf dei - ne Gnad und Huld,  
 dein bit - tres Lei - den ge - tilgt ist mei - ne Schuld.

dan - kend hof - fen *f* auf dei - ne Gnad und Huld,  
 bit - tres Lei - den ge - tilgt ist mei - ne Schuld.

*p* Ja, mei - ne tie - fe, *pp* tie - fe Schuld.

*p* Ja, mei - ne *pp* tie - fe Schuld.

*p* Ja, mei - ne tie - fe, *pp* tie - fe Schuld.

*p* Ja, mei - ne *pp* tie - fe Schuld.

#### 4. Ostern

Julius Sturm (1816-1896)

lebhaft, mit Begeisterung

Rob Peters, op. 227/4

*p* Es rau - schen und klin - gen, es duf - ten und ver -  
Was steht ihr und wei - net um Grä - ber ver -

*p* Es rau - schen und klin - gen, es duf - ten und ver -  
Was steht ihr und wei - net um Grä - ber ver -

*p* Es rau - schen und klin - gen, es duf - ten und ver -  
Was steht ihr und wei - net um Grä - ber ver -

*p* Es rau - schen und klin - gen, es duf - ten und ver -  
Was steht ihr und wei - net um Grä - ber ver -

sin ei - gen net? *mf* die Wip - fel ist im Hain, er - run - gen,  
 sin ei - gen net? *mf* Die Sieg - fel ist er - run - gen,  
 sin ei - gen net? *mf* Die Sieg - fel ist im Hain, er - run - gen, die der  
 sin ei - gen net? *mf* Die Sieg - fel ist im Hain, er - run - gen,

die Blu - men am Rain, der Tod ist be-zwun-gen, *f* die Bäch-lein in Klüf - ten, die es ge - ho - ben, es  
 die Blu - men am Rain, der Tod ist be-zwun - gen, *f* die Bäch - lein in Klüf - ten, die es ge - ho - ben, es  
 Blu - men am Rain, der Tod ist be-zwun - gen, *f* die Bäch-lein in Klüf - ten, die es ge - ho - ben, es  
 die Blu - men am Rain, der Tod ist be-zwun-gen, *f* die Bäch - lein in Klüf - ten, die es ge - ho - ben, es

Vög-lein in Lüf - ten: *ff* der Herr ist er - stan - den!  
 tö - net von o - ben: der Herr ist er - stan - den!  
 Vög - lein in Lüf - ten: *ff* der Herr ist er - stan - den!  
 tö - net von o - ben: der Herr ist er - stan - den!  
 Vög - lein in Lüf - ten: *ff* der Herr ist er - stan - den!  
 tö - net von o - ben: der Herr ist er - stan - den!

## 5. Pfingsten

Philipp Spitta (1801-1859)

gemäßigt

Rob Peters, op. 227/5

*mf* Du hei - li - ger Geist, be - rei - te ein Pfingst -  
 O öff - ne du die Her - zen der Welt

*mf* Du hei - li - ger Geist, be - rei - te ein  
 O öff - ne du die Her - zen der

*mf* Du hei - li - ger, hei - li - ger Geist, be - rei - te ein  
 O öff - ne, öff - ne du die Her - zen der

*mf* Du hei - li - ger Geist, be - rei - te ein Pfingst -  
 O öff - ne du die Her - zen der Welt

fest nah und fern, *f* mit dei - ner Kraft be - glei - te  
 und uns den Mund, daß wir in Freud und Schmer - zen

Pfingst - fest nah und fern, *f* mit dei - ner Kraft be -  
 Welt und uns den Mund, daß wir in Freud und

Pfingst - fest nah und fern, *f* mit dei - ner Kraft be - glei -  
 Welt und uns den Mund, daß wir in Freud und Schmer -

fest nah und fern, *f* mit dei - ner Kraft be -  
 und uns den Mund, daß wir in Freud und

das Zeug - nis, das Zeug - nis vor dem Herrn!  
das Heil, das Heil ihr ma - chen kund.

glei - te das das Zeug - nis, das das Zeug Heil - nis vor dem Herrn!  
Schmer - zen das Heil, das Heil ihr ma - chen kund.

te das das Zeug Heil, nis, - das das Zeug - nis ihr vor dem Herrn!  
zen das Heil, das Heil ihr ma - chen kund.

glei - te das das Zeug - nis, das Zeug - nis ihr vor dem Herrn!  
Schmer - zen das Heil, das Heil ihr ma - chen kund.

## 6. Allerseelen

Otto Baisch (1840-1892)

getragen, schwer

Rob Peters, op. 227/6

*p* Mü - de, das Le - bens - boot wei - ter zu steu - ern,  
Bli - cke voll Trä - nen - flor, lip - pen voll Kla - gen

*p* Mü - de, das Le - bens - boot wei - ter zu steu - ern,  
Bli - cke voll Trä - nen - flor, lip - pen voll Kla - gen

*p* Mü - de, das Le - bens - boot wei - ter zu steu - ern,  
Bli - cke voll Trä - nen - flor, lip - pen voll Kla - gen

*p* Mü - de, das Le - bens - boot wei - ter zu steu - ern,  
Bli - cke voll Trä - nen - flor, lip - pen voll Kla - gen

*mf* geht ihr von Leid und Not ras-ten, ihr Teu-ern.  
sen-den zu Gott em-por schmerz-li-che Fra-gen.

*mf* geht ihr von Leid und Not ras-ten, ihr Teu-ern.  
sen-den zu Gott em-por schmerz-li-che Fra-gen.

*mf* geht ihr von Leid und Not ras-ten, ihr Teu-ern.  
sen-den zu Gott em-por schmerz-li-che Fra-gen.

*mf* geht sen - den von Leid und Not ras-ten, ihr Teu -  
sen - den zu Gott em - por schmerz - li - che Fra -

*p* Ih-nen, die euch ge-weiht *mf* in-ni-ges Lie-ben,  
Lei-se wie Geis-ter-wehn rauscht's im Ge-zwei-ge:

*p* Ih-nen, die euch ge-weiht *mf* in-ni-ges Lie-ben,  
Lei-se wie Geis-ter-wehn rauscht's im Ge-zwei-ge:

*p* Ih-nen, die euch ge-weiht *mf* in-ni-ges Lie-ben,  
Lei-se wie Geis-ter-wehn rauscht's im Ge-zwei-ge:

ern. *p* Ih-nen, die euch ge-weiht *mf* in-ni-ges Lie-ben,  
gen. Lei-se wie Geis-ter-wehn rauscht's im Ge-zwei-ge:

*p* ih-nen ist Not und Leid *pp* ein-zig ge-blie-ben.  
denk an ein Wie-der-sehn, dul-de und schwei-ge!

*p* ih-nen ist Not und Leid *pp* ein-zig ge-blie-ben.  
denk an ein Wie-der-sehn, dul-de und schwei-ge!

*p* ih-nen ist Not und Leid *pp* ein-zig ge-blie-ben.  
denk an ein Wie-der-sehn, dul-de und schwei-ge!

*p* ih-nen ist Not und Leid *pp* ein-zig ge-blie-ben.  
denk an ein Wie-der-sehn, dul-de und schwei-ge!